



Bekanntmachung über die Offenlegung einer Grenzniederschrift in der Gemarkung Longerich

Anlass der Liegenschaftsvermessung ist die Vermessung der Grenzen der Grundstücke Gemarkung Longerich, Flur 9, Flurstücke 2214 bis 2217 (An der Ling 38 - 38b in 50739 Köln). Weil die Eigentümer*innen eines angrenzenden Flurstücks als Beteiligte (Grenznachbarn) verstorben sind und die Rechtsnachfolger*innen nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand ermittelt werden können, wird die Abmarkung durch Offenlegung bekannt gegeben.

Betroffen ist das Grundstück mit der Katasterbezeichnung: Gemarkung Longerich, Flur 9, Flurstück 431 (An der Ling 40). Dieses Grundstück grenzt an das o.g. vermessene Flurstück Nr. 2214 an; Ein gemeinsamer Grenzpunkt wurde neu abgemarkt.

Gemäß § 21 Abs. 5 des Gesetzes über die Landesvermessung und das Liegenschaftskataster vom 1. März 2005 (Vermessungs- und Katastergesetz-VermKatG NRW, SGV.NRW.7134), in der zurzeit geltenden Fassung, erfolgt die Bekanntgabe der Abmarkung von Grundstücksgrenzen durch Offenlegung der Grenzniederschrift vom 20.11.2025 zur Geschäftsbuchnummer 2025 - 3133 in der Zeit vom 10.12.2025 bis 12.01.2026

beim Amt für Liegenschaften, Vermessung und Kataster der Stadt Köln, Willy-Brandt-Platz 2, 50679 Köln während der nachstehenden Zeiten:

Montag bis Donnerstag	von 08:00 bis 16:00 Uhr
Freitag	von 08:00 bis 12:00 Uhr

Während der Offenlegungszeiten ist die Grenzniederschrift zur Einsichtnahme in Raum 08.E21 des Stadthauses West bereitgestellt. Den betroffenen Eigentümer*innen, Inhabern*innen grundstücksgleicher Rechte ist Gelegenheit gegeben, sich über die Abmarkung unterrichten zu lassen. Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, wird darum gebeten eine Terminabsprache zu vereinbaren. Diese kann telefonisch unter der Rufnummer 0221/221-33209 erfolgen.

Belehrung über den Rechtsbehelf gegen die Abmarkung:

Gegen die Abmarkung kann innerhalb eines Monats nach Ablauf der Offenlegungsfrist Klage bei dem Verwaltungsgericht Köln in Köln, Appellhofplatz, 50667 Köln erhoben werden.

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Internetseite www.justiz.de.

Diese öffentliche Bekanntmachung ist zusätzlich im Internet unter www.stadt-koeln.de (unter Politik&Verwaltung – Bekanntmachungen) einzusehen.

Köln, 26.11.2025
Stadt Köln
Der Oberbürgermeister
Im Auftrag
gez. Kierdorf